



VBG-Praxis-Kompakt

# Hausmeister – Tipps und Checks



# Wie ich mir mein Leben als Hausmeisterin oder Hausmeister erleichtern kann

**Zwei Möglichkeiten, um gut arbeiten zu können und Stress zu vermeiden:**

1. Ich setze funktionierende und geeignete Arbeitsmittel ein, mit denen ich reibungslos und ohne Ärger arbeiten kann.
2. Ich organisiere meine Tätigkeiten so, dass ich zuverlässig und fehlerfrei arbeiten kann.



**So kann ich meine Arbeitsbedingungen beurteilen:**

Den „Praxis-Check für Unternehmen der Hausbesorgung“ finde ich unter [www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung).



**Meine Arbeitsmittel  
und Einrichtungen**



**Meine Tätigkeiten**

# Handwerkzeuge

wie Hammer, Schraubendreher, Raspel, Feile, Säge, Spachtel, Messer, Stechbeitel, Beil, ...

## Worauf sollte ich achten?

### Allgemeine Tipps

- Nur unbeschädigte Handwerkzeuge einsetzen.
- Spitze oder scharfe Werkzeuge nicht in Hosen- oder Jackentaschen, sondern in Werkzeugtaschen stecken.



Werkzeuge mit  
GS-Zeichen verwenden



## Tipps zu einzelnen Handwerkzeugen

- Hammerköpfe sind fest und dauerhaft mit dem Stiel verbunden.
- Hammerstiele sind griffig, öl- und fettfrei sowie ohne Splitter.
- Meißelenden sind gratfrei geschliffen.
- Möglichst Meißel mit Handschutz benutzen.
- Schraubendreher nicht als Stemm-/ Meißel- oder Brechwerkzeuge benutzen.
- Feilengriffe sind rissfrei und fest mit der Feile verbunden.
- Stechbeitel, Messer oder andere scharfe/ spitze Werkzeuge nicht lose in der Schublade aufbewahren, sondern aufhängen oder in einer Werkzeugtasche verstauen.



Passende Schlüssel-  
größen verwenden

**Was finde ich im Medien-Center unter  
[www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zu Handwerkzeugen?**

- Checkliste „Handwerkzeuge“
- Fachinformation „Arbeiten mit Handwerkzeugen“

**Handwerkzeuge**

# Handmaschinen

wie Bohrmaschine, Handkreissäge, Stichsäge, Trennschleifer, Akkuschrauber, ...

## Worauf sollte ich achten?

### Allgemeine Tipps und Checks

- Die Schutzeinrichtungen nutzen – zum Beispiel Absaugung bei Elektrohobelmaschinen.
- Die Bedienungsanleitungen der Handmaschinen sind in der Werkstatt vorhanden.
- Betriebsanweisungen lesen.
- Persönliche Schutzausrüstung benutzen – zum Beispiel Sicherheitsschuhe, Gehörschutzkapseln oder -stöpsel bei Lärmeinwirkung, Schutzbrille bei Schleifarbeiten.
- Eng anliegende Kleidung tragen. Bei Arbeiten mit sich drehenden Maschinenteilen niemals Handschuhe anziehen.



## Winkelschleifer

- Drehzahl der Schleifmaschine darf die auf der Schleifscheibe angegebene Drehzahl nicht überschreiten.
- Schutzhauben und Verdeckungen benutzen.
- Verwendungseinschränkungen (VE) und Verfallsdatum der verwendeten Schleifscheiben beachten.



Keine beschädigten  
Maschinen benutzen

**Was finde ich im Medien-Center unter  
[www.vbg.de/hausbesorgung-zu-Handmaschinen/](http://www.vbg.de/hausbesorgung-zu-Handmaschinen/)**

- Checkliste „Benutzen von Handmaschinen – Allgemeines“
- Betriebsanweisung „Elektrische Handwerkzeuge“

**Handmaschinen**

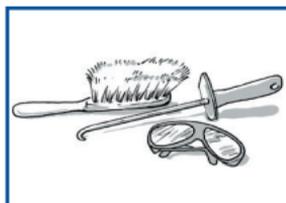
# Maschinen

wie Doppelschleifbock, Tischkreissäge, Ständerbohrmaschine, ...

## Worauf sollte ich achten?

### Allgemeine Tipps und Checks

- Die Maschinen standsicher aufstellen, gegebenenfalls fest montieren.
- Die Schutzeinrichtungen nutzen – zum Beispiel Schutzhaube an Schleifbock und Kreissäge.
- Auch bei kurzen Unterbrechungen Maschine ausschalten.
- Persönliche Schutzausrüstung benutzen – zum Beispiel Sicherheitsschuhe, Gehörschutzkapseln oder -stöpsel bei Lärmeinwirkung, Schutzbrille bei Arbeiten an Ständerbohrmaschinen oder Schleifarbeiten.
- Eng anliegende Kleidung tragen.
- Metallspäne nur mit einem Besen, Pinsel, Gummiwischer oder Spänehaken entfernen.



## Tischkreissägemaschinen

- Spaltkeil ist sicher befestigt und maximal 8 mm vom Sägeblatt entfernt.
- Einlegeholz ist nicht ausgerissen oder lose.
- Sägeblattverkleidungen (oben und unter dem Tisch) sind nicht entfernt und sicher befestigt.
- Für schmale Werkstücke ( $\leq 120$  mm) ist ein Schiebestock vorhanden.

## Reinigungsmaschinen

- Elektrische Leitungen in einer Schlaufe durch die Hand oder über die Schulter führen.
- Nicht mit Reinigungsmaschinen über elektrische Leitungen fahren.
- Beschädigte beziehungsweise defekte Leitungen und Steckvorrichtungen nicht benutzen.
- Maschinen in verschließbaren Räumen abstellen.

**Was finde ich im Medien-Center unter [www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zu Maschinen?**

- Checkliste „Umgang mit Maschinen in der Werkstatt“
- Fachinformation „Umgang mit Maschinen in der Werkstatt“

# Gartengeräte

wie Rasenmäher, Heckenschere, Freischneider, Kettensäge, ...

## Worauf sollte ich achten?

### Allgemeine Tipps und Checks

- Die Verlängerungskabel sind Gummischlauchleitungen vom Typ H07RN-F, also geeignet für Arbeiten im Freien, und besitzen eine Zugentlastung.
- Geflickte Gummischlauchleitungen nicht verwenden.
- Der Anschluss erfolgt über einen Fehlerstromschutzschalter (FI- beziehungsweise RCD-Schalter mit Begrenzung des Fehlerstroms auf maximal 30 mA).
- Bei Lärm Gehörschutz benutzen.



### Rasenmäher

- Prallschutz oder Grasfangeinrichtung ist wirksam angebracht.
- Mähmesser sind gleichmäßig nachgeschliffen (Vermeidung von Unwucht) und sicher befestigt.
- Sicherheitsschuhe mit rutschhemmender Sohle benutzen.
- Vor dem Mähen Fremdkörper vom Rasen entfernen.
- Handgeführte Sichelmäher quer zum Hang (horizontal) führen.

## Elektro-/Motorheckenscheren

- Für einen sicheren Stand während des Schnittes sorgen.
- Heckenscheren mit beiden Händen führen.
- Möglichst Heckenscheren mit Zweihandbedienung verwenden.
- Die elektrische Leitung in einer Schlaufe durch die Hand oder über die Schulter führen.
- Sicherheitsschuhe, Hand- und Augenschutz sowie gegebenenfalls Gehörschutz benutzen.
- Einklemmtes Schnittgut nur bei gezogenem Gerätestecker oder abgestelltem Motor entfernen.
- Beim Betanken einen Sicherheitseinfüllstutzen verwenden, nicht rauchen!

Kennzeichnung  
für Maschinen:



Spritzwassergeschützt



Für rauen Betrieb  
geeignet

## Motorkettensägen

- Persönliche Schutzausrüstung bei Motorkettensägen: Schnittschutzhose und Sicherheitstiefel mit Schnittschutzeinlage, Schutzhandschuhe, Helm mit Gesichtsschutz und Gehörschutz.

**Was finde ich im Medien-Center unter  
[www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zu Gartengeräten?**

- Checkliste „Grünpflege – Einsatz von Maschinen und Geräten“
- Fachinformationen zur Grünpflege
- Betriebsanweisungen zu Arbeitsmitteln

# Materiallager

für Ersatzteile, Leuchten, Steckdosen, Kabel, Verlängerungskabel, Kabeltrommeln, Leuchtstoffröhren, Lampenschirme, Holz, Metallprofile, Dübel/Schrauben, Gefahrstoffe – zum Beispiel Farben, Lacke, Verdünnungen, Benzin, Reinigungsmittel, ...

## Worauf sollte ich achten?

### Allgemeine Tipps und Checks

- Regale und Schränke sind standsicher aufgestellt – zum Beispiel an der Wand oder der Decke verankert.
- Streben sind fest montiert.
- Die Belastung der Regalböden entspricht den Herstellerangaben.
- Schweres Lagergut unten, leichtes oben lagern.
- Das Materiallager ist ausreichend beleuchtet.
- Die Materialien sind übersichtlich gelagert, sodass langes nerviges Suchen vermieden wird. Das Lagermaterial kann nicht abrutschen und herabfallen.
- Das Lagergut versperrt keine Verkehrswege oder Türen.
- Es sind Leitern und Tritte vorhanden.
- Abfälle und nicht benötigtes Material fachgerecht entsorgen – zum Beispiel Mülltrennung.



## Gefahrstofflagerung

- Gefahrstoffe sind getrennt in einem extra Bereich gelagert.
- Die gelagerten Gefahrstoffe sind auch nach dem Umfüllen gekennzeichnet.
- Die Gefahrstoffe sind nicht in Lebensmittelverpackungen gelagert – zum Beispiel in Getränkeflaschen.
- Regelungen zur Lagerung von Kleinmengen nach der Technischen Regel für Gefahrstoffe (TRGS 510) beachten.

## Transport

- Für den Transport schwerer oder sperriger Gegenstände geeignete Hilfsmittel verwenden (Sackkarre, Transportwagen, Hebe- und Tragehilfen).
- In Fluren und auf Treppen ist nichts abgestellt.

### Was finde ich im Medien-Center unter [www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zum Materiallager?

- Checkliste „Regale und Materiallagerung“
- Checkliste „Entsorgung“

### Was finde ich im Medien-Center und unter [www.vbg.de/gefahrstoffe](http://www.vbg.de/gefahrstoffe) zur Lagerung?

- Fachinformation „Gefahrstoffe sicher lagern“
- Betriebsanweisungen zu Gefahrstoffen

## Materiallager

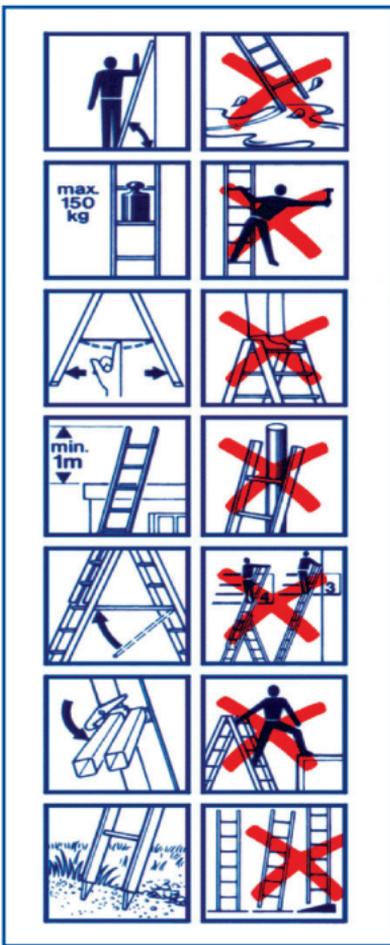
# Leitern

wie Stehleitern, Anlegeleitern, Tritte, ...

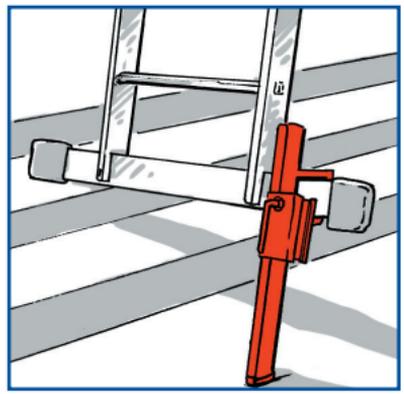
## Worauf sollte ich achten?

- Für schwere Arbeiten und längere Reparaturarbeiten (>2h je Arbeitsschicht) standsichere Gerüste (Fahrgerüste) benutzen.
- An Leitern ist deutlich und dauerhaft eine Betriebsanleitung angebracht.
- Bei Arbeiten auf Treppen gegebenenfalls Holmverlängerungen verwenden.
- Anlegeleitern gegen Abrutschen sichern – zum Beispiel durch Metallspitzen oder rutschhemmende Füße aus Gummi beziehungsweise Kunststoff.
- Den richtigen Anlegewinkel der Anlegeleiter beachten, bei Stufenleitern  $60^{\circ}$ – $70^{\circ}$ , hier hilft die Ellbogenmethode (siehe unten).
- Leitern mit Beschädigungen – zum Beispiel Knicke, Beulen, Risse, abgenutzte Leiterfüße – nicht mehr benutzen.
- Ausschließlich Stufenleitern verwenden.

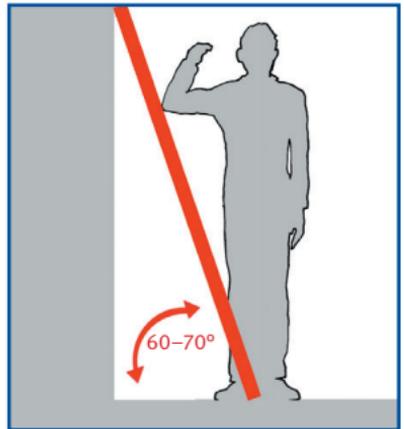




Beispiel einer Betriebsanleitung



Holmverlängerung



Elbogenmethode für richtigen Anlegewinkel

Was finde ich im Medien-Center unter [www.vbg.de/hausbesorgung-zu-Leitern/](http://www.vbg.de/hausbesorgung-zu-Leitern/)

- Checkliste „Arbeiten auf Fahrgerüsten“
- Fachinformation „Arbeiten mit Leitern und Tritten“

# Immer wichtig für alle Arbeiten

## Worauf sollte ich achten?



- Nur das machen, was ich kann, darf und wozu ich beauftragt bin (Berufsausbildung, Elektroarbeiten nur durch ausgebildete Elektrikerinnen oder Elektriker ausführen lassen).
- Nur sicherheitstechnisch einwandfreie – zum Beispiel mit GS-Zeichen, besser noch DGUV Test-Zeichen – geprüfte Arbeitsmittel und Geräte einsetzen, deren Prüffrist nicht abgelaufen ist.
- Die Arbeitsbereiche in Verkehrswegen kennzeichnen und absperren.
- Mangelhafte Maschinen, Geräte und Arbeitsmittel nicht verwenden und der Benutzung entziehen.



- Persönliche Schutzausrüstung verwenden und in funktionsfähigem Zustand halten – zum Beispiel Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz.
- Wenn es zu Überschneidungen mit den Arbeiten anderer Beschäftigter kommt, auf gegenseitige Gefährdungen achten. Die Arbeiten abstimmen und koordinieren.
- Erste-Hilfe-Material ist am Ort der Arbeit vorhanden und vollständig – Verbandkasten, Aushang „Verhalten bei Unfällen“.

## Gebotsschilder beachten



Gehörschutz  
benutzen



Kopfschutz  
benutzen



Handschutz  
benutzen



Augenschutz  
benutzen



Fußschutz  
benutzen



Auffanggurt  
benutzen

### Was finde ich unter [www.vbg.de/medien-center](http://www.vbg.de/medien-center)

- Aushang „Notfall-Rufnummern – Verhalten bei Unfällen“
- Aushang „Alarmplan – Verhalten im Brandfall“

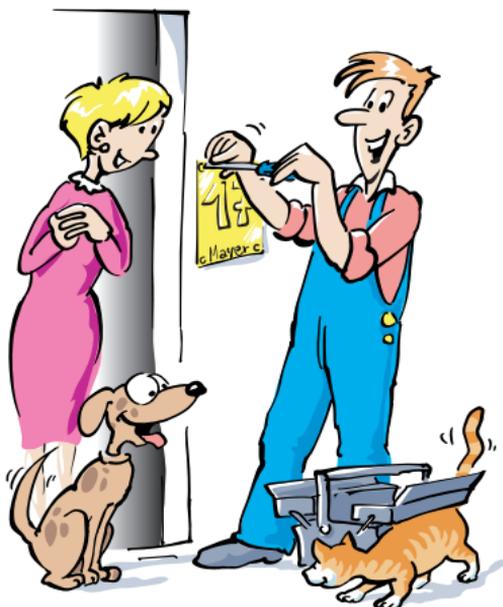
Immer wichtig für alle Arbeiten

# Kommunizieren

Hausintern: abstimmen, informieren, koordinieren

Abstimmung mit externen Dienstleistern: beauftragen, einweisen, überwachen

## Worauf sollte ich achten?



- Personen im Gebäude rechtzeitig über geplante Instandhaltungsarbeiten, Baumaßnahmen, Reinigungsarbeiten oder Sanierungsarbeiten informieren.
- Personen im Gebäude über Störfälle und Fehler von Gebäudeeinrichtungen und -anlagen sowie über die Ursachen und die Behebung der Störungen informieren.
- Personen im Haus nach Störungen, Defekten und Wünschen befragen und mit ihnen Lösungsmöglichkeiten besprechen.
- Personen im Gebäude ernst nehmen und sie so behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte.
- Dienstleisterinnen oder Dienstleister, die Arbeiten im und am Gebäude durchführen – zum Beispiel Reinigungskräfte, Instandhaltungspersonal, Beschäftigte von Baufirmen, Elektrofachkräfte –, so informieren, dass sie ihre Arbeiten reibungslos durchführen können und andere nicht beeinträchtigen.



## 5 Tipps zur Gesprächsführung

- 1 Zuhören und sich verstehen wollen – ich versuche, das Gesprächsthema „durch die Augen des/der anderen“ zu sehen.
- 2 Andere so behandeln und mit anderen so sprechen, wie ich selbst behandelt oder angesprochen werden möchte.
- 3 Zu eigenen Fehlern stehen und sie offen ansprechen – nicht versuchen, sich herauszureden oder zu rechtfertigen.
- 4 Bei Unklarheiten Fragen stellen.
- 5 Kritik als Verbesserung einer Situation ansehen, auf keinen Fall persönlich nehmen oder als Bedrohung empfinden – Kritik weist einen Weg, um Dinge besser machen zu können.

# Prüfen

Prüfungen und Inspektionen der haustechnischen Einrichtungen, Verkehrswege, FI-Schalter, Heizungsanlage, Klimaanlage, Arbeitsmittel sowie das Überwachen von Prüffristen

## Worauf sollte ich achten?

- Es gibt einen Prüfplan, der kontinuierlich gepflegt wird – mit den zu prüfenden Anlagen und Arbeitsmitteln sowie den Prüffristen.
- Es ist genau festgelegt, welche Anlagen und Einrichtungen ich prüfen darf und welche befähigten Personen – zum Beispiel Elektrofachkräfte – prüfen müssen.
- In Bedienungsanleitungen genannte Prüffristen beachten.
- Die Prüfergebnisse dokumentieren.



Technische Anlage/Einrichtung/ Arbeitsmittel	Empfohlene Prüffrist
Ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel	6 bis 12 Monate
Elektrische Anlagen und ortsfeste elektrische Betriebsmittel: Prüfung auf ordnungsgemäßen Zustand	4 Jahre
Ortsfeste Anlagen und Betriebsmittel in besonderen Räumen entsprechend DIN VDE 0100-7xx	1 Jahr
Funktionsprüfung/Fehlerstrom-Schutzschalter – stationäre Anlage	6 Monate
Sicherheitsbeleuchtung und Sicherheitsstromversorgung	1 Jahr
Kraftbetätigte Fenster, Tore und Türen	1 Jahr
Lüftungstechnische Anlagen	1 Jahr
Tragbare Feuerlöscher	2 Jahre
Ortsfeste, selbsttätige Feuerlöschanlagen	1 Jahr
Brandmeldeanlagen, Alarmiereinrichtungen	1 Jahr
Leitern und Tritte	1 Jahr

Aus der Beurteilung der Arbeitsbedingungen und/oder aus Herstellerangaben können sich andere Prüffristen ergeben. Seitens des Sachversicherers können abweichende Anforderungen zu Prüffristen bestehen.

**Was finde ich im Medien-Center unter [www.vbg.de/hausbesorgung\\_zum\\_Pruefen/](http://www.vbg.de/hausbesorgung_zum_Pruefen/)?**

- Organisationshilfe „Prüfungen elektrischer Anlagen und Betriebsmittel“
- Checklisten zu Verkehrswegen

# Warten und Instandsetzen

Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten wie Filterwechsel an Geräten, Austausch von Leuchtmitteln, Reinigungsarbeiten, Überwachen von Wartungsintervallen, kleine Reparaturarbeiten, ...

## Worauf sollte ich achten?

- Arbeitsmittel, Anlagen und Geräte nur im spannungsfreien Zustand warten und instand setzen.
- Elektrische Anlagen, Einrichtungen und Geräte werden nur von Personen mit Elektrofachkraftausbildung oder unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft gewartet und instand gesetzt.
- Nur Arbeiten selbst durchführen, bei denen keine Spannung führenden Teile berührt werden können, wie zum Beispiel:
  - Auswechseln von Glühlampen und Leuchtstoffröhren,
  - Reinigen von Geräten (Leuchten und Maschinen),
  - Auswechseln von Schraubsicherungen,
  - Auswechseln von Überglocken an Leuchten,
  - Sichtkontrollen auf äußere Beschädigungen,
  - Bei Umrüstungen auf LED-Leuchtmittel die Anforderungen der Bedienungsanleitung beachten.
- Möglichst Reiniger ohne Gefahrstoffe einsetzen. Lässt sich der Einsatz von Gefahrstoffen nicht vermeiden, die Hinweise der Betriebsanweisung und des Sicherheitsdatenblattes berücksichtigen.
- Für Ausbesserungs- und Anstricharbeiten möglichst gefahrstofffreie Arbeitsstoffe einsetzen. Lässt sich das nicht vermeiden, die Hinweise der Betriebsanweisung und des Sicherheitsdatenblattes berücksichtigen.
- Sicherheitsdatenblätter müssen kostenlos vom Hersteller oder Lieferanten zur Verfügung gestellt werden.



## Beispiele zur Gefahrstoffkennzeichnung



reizend,  
gesundheitsschädlich



giftig



ätzend



entzündlich

- Bei Reinigungsarbeiten von Glasflächen (Fassade, Dachflächen) die vorhandenen Sicherheitseinrichtungen und Persönlichen Schutzausrüstungen benutzen. Auch die Hinweise in der Unterlage für späteres Arbeiten gemäß Baustellenverordnung und Gebäudepass beachten.

### Was finde ich unter [www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zum Warten und Instandsetzen?

- Fachinformation „Instandhaltungsarbeiten“

### Was finde ich im Medien-Center und unter [www.vbg.de/gefahrstoffe](http://www.vbg.de/gefahrstoffe) zur Lagerung?

- Fachinformation „Gefahrstoffe sicher lagern“
- Betriebsanweisungen zu Gefahrstoffen

# Winterdienst

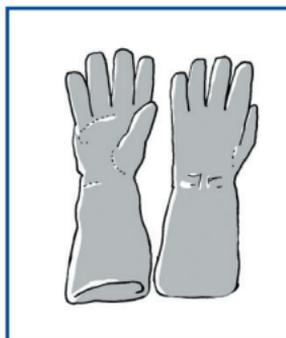
## Worauf sollte ich achten?



- Fräs- und Schleudereinrichtungen von Schneefräsen und -schleudern sind mit Ausnahme des Wirkbereiches durch Verdeckungen gesichert.
- Schürfleisten von Schneepflügen sind formschlüssig befestigt und gefahrlos zu wechseln.
- Im Straßenverkehr auffällige Warnkleidung und geeignetes Schuhwerk tragen.
- Beim Umfüllen, Mischen und Ausstreuen von Salzen beziehungsweise bei der Zubereitung von Salzlösungen aus Granulat Korbschutzbrillen und geeignete Schutzhandschuhe tragen (Gummi oder Kunststoff mit langer Stulpe).
- Für den Umgang mit aggressiven Stoffen – zum Beispiel Streusalz – stehen Hautschutz- und Hautpflegemittel zur Verfügung.
- Das Ausstreuen von Hand möglichst in Windrichtung vornehmen.



Warnweste nach  
DIN EN 471



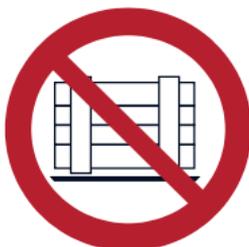
# Warn- und Verbotsschilder

## Warn- und Verbotsschilder beachten

Beispiele



Rauchen verboten



Abstellen oder  
Lagern verboten



Zutritt für Unbefugte  
verboten



Warnung vor  
Rutschgefahr



Warnung vor elektri-  
scher Spannung



Warnung vor feuer-  
gefährlichen Stoffen

Was finde ich unter [www.vbg.de/hausbesorgung](http://www.vbg.de/hausbesorgung) zu Winterdienst sowie Warn- und Verbotsschildern?

- Checkliste „Winterdienst“
- VBG-Info „Sicherheitszeichen“



Wenn in dieser Publikation von Beurteilungen der Arbeitsbedingungen gesprochen wird, ist damit auch immer die Gefährdungsbeurteilung im Sinne des Arbeitsschutzgesetzes gemeint.



Herausgeber:

**VBG**

Ihre gesetzliche  
Unfallversicherung

**[www.vbg.de](http://www.vbg.de)**

Massaquoipassage 1  
22305 Hamburg  
Postanschrift: 22281 Hamburg

Artikelnummer: 16-07-2485-3

Konzept und Realisation:  
BC GmbH Verlags- und Mediengesellschaft, Wiesbaden  
[www.bc-verlag.de](http://www.bc-verlag.de)

Illustrationen: Jeanne Kloepfer  
Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der VBG

Version 1.7  
Stand Februar 2024

Der Bezug dieser Informationsschrift ist für Mitgliedsunternehmen der VBG im Mitgliedsbeitrag enthalten.

# Wir sind für Sie da!

**Kundendialog der VBG:** 040 5146-2940

**Notfall-Hotline für Beschäftigte im Auslandseinsatz:** +49 40 5146-7171

**Sichere Nachrichtenverbindung:** [www.vbg.de/kontakt](http://www.vbg.de/kontakt)

## Für Sie vor Ort – die VBG-Bezirksverwaltungen:

### **Bergisch Gladbach**

Kölner Str. 20 · 51429 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02204 407-0 · Fax: 02204 1639  
E-Mail: [BV.BergischGladbach@vbg.de](mailto:BV.BergischGladbach@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 02204 407-165

### **Berlin**

Markgrafenstraße 18 · 10969 Berlin  
Tel.: 030 77003-0 · Fax: 030 7741319  
E-Mail: [BV.Berlin@vbg.de](mailto:BV.Berlin@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 030 77003-128

### **Bielefeld**

Nikolaus-Dürkopp-Str. 8 · 33602 Bielefeld  
Tel.: 0521 5801-0 · Fax: 0521 61284  
E-Mail: [BV.Bielefeld@vbg.de](mailto:BV.Bielefeld@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 0521 5801-165

### **Dresden**

Wiener Platz 6 · 01069 Dresden  
Tel.: 0351 8145-0 · Fax: 0351 8145-109  
E-Mail: [BV.Dresden@vbg.de](mailto:BV.Dresden@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 0351 8145-167

### **Duisburg**

Düsseldorfer Landstr. 401 · 47259 Duisburg  
Tel.: 0203 3487-0 · Fax: 0203 3487-210  
E-Mail: [BV.Duisburg@vbg.de](mailto:BV.Duisburg@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 0203 3487-106

### **Erfurt**

Koenbergstraße 1 · 99084 Erfurt  
Tel.: 0361 2236-0 · Fax: 0361 2253466  
E-Mail: [BV.Erfurt@vbg.de](mailto:BV.Erfurt@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 0361 2236-439

### **Hamburg**

Sachsenstraße 18 · 20097 Hamburg  
Tel.: 040 23656-0 · Fax: 040 2369439  
E-Mail: [BV.Hamburg@vbg.de](mailto:BV.Hamburg@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 040 23656-165

### **Ludwigsburg**

Martin-Luther-Str. 79 · 71636 Ludwigsburg  
Tel.: 07141 919-0 · Fax: 07141 902319  
E-Mail: [BV.Ludwigsburg@vbg.de](mailto:BV.Ludwigsburg@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 07141 919-354

### **Mainz**

Isaac-Fulda-Allee 22 · 55124 Mainz  
Tel.: 06131 389-0 · Fax: 06131 389-116  
E-Mail: [BV.Mainz@vbg.de](mailto:BV.Mainz@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 06131 389-180

### **München**

Barthstraße 20 · 80339 München  
Tel.: 089 50095-0 · Fax: 089 50095-111  
E-Mail: [BV.Muenchen@vbg.de](mailto:BV.Muenchen@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 089 50095-165

### **Würzburg**

Riemenschneiderstr. 2 · 97072 Würzburg  
Tel.: 0931 7943-0 · Fax: 0931 7943-800  
E-Mail: [BV.Wuerzburg@vbg.de](mailto:BV.Wuerzburg@vbg.de)  
Seminarbuchung unter  
Tel.: 0931 7943-412

● VBG-Akademien

○ VBG-Bezirksverwaltungen



**Seminarbuchungen:**  
online: [www.vbg.de/seminare](http://www.vbg.de/seminare)  
telefonisch in Ihrer VBG-Bezirksverwaltung

**Bei Beitragsfragen:**  
Telefon: 040 5146-2940  
[www.vbg.de/kontakt](http://www.vbg.de/kontakt)